

Das Geschlecht könnte die Wirksamkeit einiger Biologika beeinflussen

Datum: 15.07.2021

Original Titel:

Gender differences in biologic treatment outcomes—a study of 1750 patients with psoriatic arthritis using Danish Health Care Registers

MedWiss - Die Studie untersuchte die Wirksamkeit von TNF-Hemmern bei Psoriasis-Arthritis. Die Ergebnisse geben den Hinweis, dass das Geschlecht bei der Wirksamkeit der TNF-Hemmer eine Rolle spielen könnte. Männer zeigten bessere Ergebnisse durch die Behandlung.

TNF-Hemmer sind mittlerweile ein wichtiger Bestandteil der Therapieoptionen bei Autoimmunerkrankungen wie Psoriasis, Psoriasis-Arthritis oder rheumatoider Arthritis. Doch nicht bei allen Patienten sind die TNF-Hemmer wirksam. Eine Studie aus Dänemark untersuchte jetzt Faktoren, die die Wirksamkeit von TNF-Hemmern bei Psoriasis-Arthritis beeinflussen können.

TNF-Hemmer gehören zu den Biologika

Biologika sind biotechnologisch hergestellte Wirkstoffe, die körpereigenen Substanzen ähneln. Sie greifen in das Immunsystem ein und sollen so die entzündlichen Autoimmunreaktionen verhindern. Biologika werden meist erst verschrieben, wenn konventionelle krankheitsmodifizierende Wirkstoffe nicht vertragen werden oder nicht ausreichend wirksam sind. TNF-Hemmer sind eine Klasse der Biologika, die den entzündungsfördernden Botenstoff TNF- α hemmen und so die Entstehung von Entzündungen unterdrücken sollen. TNF-Hemmer waren die ersten Biologika, die für die Behandlung der Psoriasis oder der rheumatoiden Arthritis auf den Markt kamen.

TNF-Hemmer waren bei Männern wirksamer

Die Wissenschaftler werteten die Daten von 1750 Patienten mit Psoriasis-Arthritis aus. 935 der Patienten waren Frauen. Die Frauen waren im Schnitt 2 Jahre älter, rauchten häufiger und bewerteten ihre Gesundheit schlechter. Außerdem litten sie häufiger an diagnostizierten Angststörungen und Depressionen und chronischen Lungenerkrankungen als Männer. Die Patienten wurden 3 und 6 Monate nach Beginn der Behandlung mit ihrem ersten TNF-Hemmer befragt. Männer erreichten häufiger eine gute oder mittelgute Antwort auf die Behandlung als Frauen. Dabei konnten Begleiterkrankungen und Lebensstilfaktoren sowie die Krankheitsaktivität oder die vom Patienten beschriebenen Ergebnisse als Gründe ausgeschlossen werden.

Die Studie gibt daher einen Hinweis, dass das Geschlecht bei der Wirksamkeit der TNF-Hemmer eine Rolle spielen könnte. Männer zeigten bessere Ergebnisse durch die Behandlung. Dabei konnten andere Faktoren wie zum Beispiel der Lebensstil als Gründe ausgeschlossen werden. Ein Unterschied zwischen Männern und Frauen könnte ein Grund sein, warum manche Patienten nicht auf TNF-Hemmer ansprechen.

Referenzen:

Højgaard P, Ballegaard C, Cordtz R, et al. Gender differences in biologic treatment outcomes—a study of 1750 patients with psoriatic arthritis using Danish Health Care Registers. *Rheumatology*. June 2018. doi:10.1093/rheumatology/key140